

# WM: Traumstart für LSV-Pilot Tassilo Bode

Segelfliegen: Der Meiner landet mit seinem ersten Flug in der Offenen Klasse auf Platz zwei – Regen in Australien

**BENALLA.** Traumstart für Tassilo Bode bei den Segelflug-Weltmeisterschaften im australischen Benalla! Im ersten Wettbewerbsflug landete der Pilot des LSV Gifhorn in der Offenen Klasse auf Platz zwei, damit musste er sich nur seinem Teamkollegen, dem Titelverteidiger Michael Sommer aus Alteglofsheim, geschlagen geben.

Kurios: Während die Wetterbedingungen an den Trainingstagen in der vergangenen Woche laut Bode „gigantisch“ waren, begann der Wettbewerb mit Regen. Am



Daumen hoch: LSV-Pilot Tassilo Bode hat am australischen Himmel einen Traumstart hingelegt, landete beim ersten Wettbewerbsflug auf Platz zwei.



Konkurrenz aufbauen konnten“, freute sich der Meiner, der 668 Punkte einstrich.

Damit liegt er nur sieben Zähler hinter dem Goldrang, aber bereits satte 57 vor Platz vier. Bis zum 22. Januar geht die Jagd nach WM-Medaillen weiter – der Meiner hat einen stabilen Grundstein

Montag konnte nicht geflogen werden, gestern reichten die Bedingungen nur für die Offene Klasse. „Es war deutlich schwerer als

im Training, weil es wieder geregnet hat – eigentlich ist das hier um diese Jahreszeit nicht möglich“, staunte Bode,

der deshalb „die Aufgabe sehr vorsichtig angegangen ist. „Es lief aber gut, so dass Michael und ich sofort etwas Druck auf die

gelegt. „Es war wichtig, gut in den Wettbewerb zu starten. Aber wir haben noch viele Tage vor uns“, weiß auch Bode. ums